

Seit Anfang November 2009 läuft an der Uni Konstanz unter Prof. Dr. Kümmel-Schnur (Digitale Medien/Digitale Kunst) in Zusammenarbeit mit mir ein Seminar mit rund 20 Studierenden unter dem Thema

Fernmeldegedächtnis: Vom Nutzen und Nachteil des Telefons für das Leben

Der Inhalt

Mediengeschichte wird meist als Geschichte von Erfindungen oder revolutionären Umbrüchen, als Erzählung von Apparaten, Anordnungen und programmatischen Inhalten erzählt. Dieses Seminar widmet sich der Nutzungsgeschichte eines Mediums, des Telefons. Es geht darum, herauszufinden, welche Rolle das Telefon als sozialer Agent im Laufe der Geschichte im alltäglichen Leben gespielt hat. Dabei werden wir uns genau der Spannung zwischen historischen Nutzungsanweisungen und tatsächlichem Gebrauch des Mediums durch Telefonierende – Liebende, Streitende, Geschäftspartner, Freunde etc. – widmen.

Ausstellung

Dieses Seminar soll die inhaltliche Grundlage einer Ausstellung erarbeiten, die zu Beginn des Wintersemesters 2010/11 in der Sparkasse Konstanz gezeigt werden soll. Im Sommersemester 2010 wird es aus diesem Grund eine Folgeveranstaltung "Fernmeldegedächtnis II" geben, die das im Winter Erarbeitete konkret im Raum umsetzt.